

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmid,  
sehr geehrte Mitglieder unserer Vereine in Iffezheim  
sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Gäste dieses Neujahrsempfanges in Iffezheim,

im Jahr 1857 gründeten Cricket Spieler mit dem FC Sheffield in England den ersten offiziellen Fussballverein der Welt. Nach und nach, meist durch englische Kaufleute wurde der Fussballsport nach Deutschland importiert. Im deutschen Kaiserreich etablierte sich der Sport als eine neue und moderne Form der Körperkultur. Im Jahre 1900 bekam unser Land, mit Gründung des Deutschen Fussballbundes dem DFB, erstmals einen übergeordneten Verband. Neunzehn Jahre später zog das Massenphänomen Fussball auch in unserer Heimatgemeinde ein.

Rot und Weiss wie lieb ich Dich, so der Beginn unserer Vereinshymne. Seit dem Gründungstag, am Kirchweihsonntag, dem 16. November 1919, zuerst als Abteilung des Turnvereins, dann ab 1924 als eigenständiger Verein, wird in unser Gemeinde Fussball gespielt.

Viel Zeit ist seither Vergangen:

National

1919 Weimarer Nationalversammlung Eröffnung durch Friedrich Ebert - die Kriegswirren 1939-1945 - die DDR, die BRD - danach Entwicklung von Einigkeit, Recht und Freiheit - Wiedervereinigung 1990 - acht Bundeskanzler - ein Europa mit freien Grenzen - Gewinn von vier Weltmeisterschaftstitel 1954-1974-1990-2014 - Gruppenletzter während der WM 2018 in Russland/

In Iffezheim

Erstes Spiel auf dem Rasen des dritten Platzes der Rennbahn - Erstes richtiges Fussballfeld an heutigen Standort - Anbau und Umbau des Clubhauses über viele Jahrzehnte - 1962-Besuch der Traditionself des 1.FC Kaiserslautern in Iffezheim - 1975 -erste Frauenmannschaft im Verein - Bau von zwei neuen Sportplätzen an heutigen Standort - viele Meisterschaften konnten gefeiert werden - Auf- und Abstiege unserer Teams - Frauen-Bundesligamannschaften in Iffezheim - Relegation erreicht; Relegationsspiele verloren - Neubau eines Vereinsgebäudes

Das alles ist „100 Jahre FV Iffezheim 1919 e. V.“

Viel Freude - Sportlich tolle Erfolge; Jubel bei gewonnenen Spielen unserer Teams - Viele schöne Veranstaltungen und Feste

und

natürlich auch Trauer bei Niederlagen oder sonstigen negativen Vereinserlebnissen.  
wie das Leben, oder besser das Vereinsleben seine Geschichten schreibt.

Der Verein zählt Stand heute 602 Mitglieder, wobei hiervon 190 Jugendliche unter 18 Jahre sind. Unseren Jüngsten von 2 – 7 Jahre, die Bambinis, sind mit 46 angemeldeten Kindern vertreten. Zwei Kinder mit 2 Jahren sind die jüngsten Sprösslinge und warten aufgeregt auf Ihre erste Trainingseinheit.

Unser Verein schätzt sich glücklich im Spieljahr 2018-2019 mit, einer Frauenmannschaft, zwei Seniorenmannschaften, einem AH-Team und Jugendmannschaften alle Altersklassen, von den Bambinis bis zu den A-Junioren, am Spielbetrieb des Südbadischen Fussballverbandes, teilnehmen zu können.

Dies ist heute, neben dem veränderten Freizeitverhalten oder den sogenannten geburtenschwachen Jahrgängen nicht in allen Vereinen unseres Bezirkes gegeben.

Wie aus dem vorletzten Mitgliedermagazin FVI-Aktuell zu entnehmen ist, sind 14 Mannschaften mit 35 Trainern und Betreuern im ehrenamtliche Einsatz. Im erweiterten Vorstand engagieren sich 18 Personen um das Wohl des Vereins. Hier will ich auch an die zahlreichen Frauen und Männer erinnern, die sich gerne in den Dienst der Sache stellen und die zahlreichen Veranstaltungen im Verein mit Ihrer Tatkraft unterstützen.

In der letzten Dekade (Jahrzehnt) hat unseren Verein, neben den vielfältigen Aufgaben des regulären Spiel- und Vereinsbetriebes, der Neubau eines zukunftssträchtigen Gebäudes beschäftigt. Nachdem Anfang (25.02.) 2010 die Entscheidung über eine Realisierung im Vorstand beschlossen war, wurde das Konzept am 20.10.2010 im Gemeinderat vorgestellt. Eine sichere Finanzierung und sachorientierte Umsetzung wurde von den Verantwortlichen immer in den Vordergrund gestellt. Nach anderthalbjähriger Planungszeit war es dann am 28.02.2012 soweit. Mit dem offiziellen Spatenstich begann das Bauprojekt. Nach 3,5-jährigen Bauzeit, dies immer unter laufendem Spielbetrieb, durften wir in Juli (18.07.) 2015 mit der Einweihungsfeier und einem Tag der offenen Tür den Neubau seiner Bestimmung übergeben. Es ist mir, als 1. Vorsitzender, eine Herzensangelegenheit nochmals allen Mitgliedern und Helfern für 3.504,25 Arbeitsstunden Eigenleistung zu danken.

Mit Blick in die Zukunft darf ich Ihnen sagen, dass das Aufgabenheft, neben unserem Jubiläum, über Jahre hinaus gefüllt ist. Ich bin jedoch sehr zuversichtlich!

Die Gemeinde Iffezheim und auch der Fussballverein in Iffezheim

„liegt gut im Rennen“.

Deshalb wird unser Verein auch in den nächsten Jahrzehnten seinen Beitrag im Innern mit ehrenamtlichem Fussballsport und außerhalb, in der aktiven Dorfgemeinschaft, leisten können und seiner Aufgabe als eingetragener Verein gerecht werden.

Veränderungsprozesse lassen sich nicht zurückdrehen, Erfahrung ist am Ende der Abgleich einer Wegstrecke die als Verein hinter uns liegt.

Hoffen wir auf mutige und positiv gestimmte Menschen, welche Verantwortung übernehmen, Ihre Erfahrungen in das Vereinsleben einbringen und in den nächsten 100 Jahren die Geschichte des Vereins positiv gestalten.

Danke an den ehrenamtlichen Arbeitskreis 100 Jahre, welcher in den letzten 15 Monaten das große Jahr vorbereitet hat.

Danke an meine Vorstandkollegen die mich in Zukunft und in den letzten 15 Jahren als 1. Vorsitzender begleitet und unterstützt haben.

Danke an die bereits gewonnenen Sponsoren, Spender und Unterstützer, Danke an die, welche in diesem Jahr noch folgen werden um unser Jubiläum auch in Monetärer Hinsicht zu unterstützen.

Dank an alle fleißigen Hände, die zum Erfolgreichen Gelingen unseres Jubiläumsjahr 2019 beitragen werden.

Hinweisen möchte ich auf unseren Flyer, der Sie über die Veranstaltungen informieren wird.

Zum Ende sage ich recht herzlichen Dank an Herrn Bürgermeister Schmid, dass er dem Fussballverein Iffezheim am heutigen Abend die Gelegenheit gegeben hat, allen hier anwesenden unseren Verein vorzustellen und gemeinsam ein hoffentlich erfolgreiches und ereignisreiches Jubiläumsjahr hier beim Neujahrsempfang in Iffezheim beginnen zu dürfen.

Dem Grußwort unseres ehemaligen ersten Vorsitzenden Karl Zoller aus der 50. Jährigen Gründungsfestschrift ist nichts hinzuzufügen.

Er schrieb:

Vorwärtsblickend sei unser Ziel, allen sportfreudigen Menschen die Möglichkeit der Körperertüchtigung zu bieten. Wir wollen Menschen, die sich im ehrlichen Wettstreit mühen und in dem sportlichen Gegner zunächst den Mitmenschen sehen. Möge echte Kameradschaft jeden Fussballer immer wieder neue Freude, neues Streben und neues Zusammengehörigkeitsgefühl bringen.

Der FV Iffezheim möge weiterbestehen zum Wohl der ihm anvertrauten Sportjugend und zur Ehre seines Heimatdorfes Iffezheim.

In diesem Sinne

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Und

Alles Gute in neuen Jahr.

Achim Lorenz / 1. Vorsitzender FV Iffezheim 1919 e.V.

Es gilt das gesprochene Wort !!